

**Zeitschrift:** Cadastre : Fachzeitschrift für das schweizerische Katasterwesen  
**Herausgeber:** Bundesamt für Landestopografie swisstopo  
**Band:** - (2019)  
**Heft:** 31

**Artikel:** Strategie der amtlichen Vermessung für die Jahre 2020-2023 und Massnahmenplan  
**Autor:** Scherrer, Markus  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-880603>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Strategie der amtlichen Vermessung für die Jahre 2020–2023 und Massnahmenplan

Die Strategie der amtlichen Vermessung (AV) wird für jeweils vier Jahre bestimmt. Die Stossrichtungen für die Strategieperiode 2020–2023 lauten: Erreichen des AV93-Standards über die ganze Schweiz; die Erweiterung der AV mit dem neuen Datenmodell DM.flex, dem Gebäudeverzeichnis und den abbildbaren Dienstbarkeiten; die Weiterentwicklung zum Grundstücksinformationssystem inkl. Stockwerkeigentum sowie punktuelle Weiterentwicklungen.

Basis für Strategie und operative Planung auf allen föderalen Ebenen bildet die Vision für die amtliche Vermessung. Sie dient als Orientierung für gegenwärtige und zukünftige Handlungsoptionen und lautet:

## Die amtliche Vermessung bringt Geowissen für eine Gesellschaft im Wandel

Die Gesellschaft wandelt sich von einer Informations- zu einer Wissensgesellschaft. Mit eigentümerverbindlichen Georeferenzdaten und beschreibenden Informationen schafft die amtliche Vermessung raumbezogenes Wissen. Sie stellt es allen zur Verfügung und setzt dabei innovative Lösungen um.

Die amtliche Vermessung ist die Stelle für eigentümerverbindliche Georeferenzdaten und beschreibende Informationen der Grundstücke der Schweiz. Sie nimmt ihre Rolle als Unterstützerin der Digitalisierung in unserer Gesellschaft wahr.

Die Umsetzung der Strategie ermöglicht der AV, ihre Aufgaben während der vierjährigen Strategieperiode zeitgerecht wahrzunehmen. Sie trägt damit den veränderten Bedürfnissen und Möglichkeiten Rechnung, indem sie

- das vorhandene Entwicklungs- und Nutzungspotential optimal ausschöpft,
- dank Koordination und konstruktiver Zusammenarbeit Doppelspurigkeiten vermeidet und
- Synergien mit anderen Stellen, die Geodaten produzieren, nutzt und weiterhin
- ihre Daten durch planmässige Durchführung termingerecht und in der benötigten Qualität zur Verfügung stellt.

Die Strategie bildet zusammen mit dem Massnahmenplan die Basis der «Verbundaufgabe AV».

## Stossrichtungen der Strategie 2020–2023

Für die Strategieperiode 2020–2023 wurden drei Stossrichtungen definiert:

**1. Stossrichtung: Erreichung des AV93-Qualitätsstandards über die ganze Schweiz**  
Flächendeckende Referenzdaten im Qualitätsstandard AV93 sind die Voraussetzung unter anderem für den Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (ÖREB-Kataster), für die Erweiterung des Gebäude- und Wohnungsregisters sowie die Einführung des Datenmodells DM.flex. Die provisorisch numerisierten Vermessungswerke sind abzulösen. Es gilt, geeignete Möglichkeiten zur stärkeren Mitfinanzierung durch Bund und Kantone zu suchen und umzusetzen. Zur Steigerung der Datenqualität, -aktualität und -verbindlichkeit soll das gesamtschweizerische Datenmonitoring ausgebaut werden.

## 2. Stossrichtung: Erweiterung der amtlichen Vermessung über die ganze Schweiz

Die Kundenbedürfnisse sowie die technologischen Möglichkeiten verändern sich. Das modulare Datenmodell DM.flex nimmt diese Veränderungen auf und wird unter Erhaltung der Datenqualität und -integrität eingeführt.

Immer wichtiger wird die Zusammenarbeit mit Partnerstellen, insbesondere mit den Grundbuchämtern, dem Gebäude- und Wohnungsregister und dem ÖREB-Kataster. Dabei stellen sich Fragen, wie die Daten – wo sinnvoll – aktualisiert, harmonisiert, synchronisiert und zusammengeführt werden können. Auch das Meldewesen gilt es zu optimieren.

## 3. Stossrichtung: Punktuelle Weiterentwicklung der amtlichen Vermessung

Die amtliche Vermessung darf und will nicht stehenbleiben. Es gilt, das neue Datenmodell DM.flex modular weiterzuentwickeln, Aufgaben und Prozesse – gerade in Zusammenhang mit der digitalen Gesellschaft – zu optimieren und diese Veränderungen über die Zeit zu dokumentieren. Das zukünftige modulare Datenmodell sowie die Aufgaben- und Prozessoptimierung sind konkrete Herausforderungen unserer Verbundaufgabe. Hingegen sind die Massnahmen zum digitalen Wandel und zur Erweiterung in Richtung 3D-Kataster (mit Ausnahme des Stockwerkeigentums) noch offen formuliert. Deshalb bieten Schwerpunktprojekte den Kantonen die Möglichkeit, erste Erfahrungen und individuelle Konkretisierungen zu sammeln.

Die Strategie der amtlichen Vermessung und der Massnahmenplan stehen allen Leserinnen und Lesern zur Verfügung auf: [www.cadastre.ch/av](http://www.cadastre.ch/av) → Rechtliches & Publikationen → Weisungen.

Markus Scherrer, pat. Ing. Geom.  
Geodäsie und Eidgenössische Vermessungsdirektion  
swisstopo, Wabern  
[markus.scherrer@swisstopo.ch](mailto:markus.scherrer@swisstopo.ch)